

Weihnachten – beliebt und gefürchtet

Blickpunkt Kirche: Es hilft, sich die ursprüngliche Bedeutung des Festes in Erinnerung zu rufen

Von Kristóf Bálint

Wohl kein christliches Fest ist so beliebt wie Weihnachten. Was sicher auch daran liegt, dass es, ausgehend von der Heiligen Familie, in unsere Familien eingewandert zum Fest unserer Familie(n) wurde.

Wohl kaum ein christliches Fest, das Familien solch heftige Konflikte bringt wie Weihnachten.

Eltern sind gestresst, weil die Wünsche der Kinder zu groß, zu kostspielig, zu schwer zu beschaffen sind. Großeltern sind gestresst, weil sie weite Wege nehmen müssen oder Gastgeber für die jungen Familien sind. Jugendliche sind gestresst, weil sie eine gekünstelte Harmonie wahrnehmen und die als falsch und gespielt kritisieren und deshalb häufig das Weite suchen. „Euren scheinheiligen Zuckerguss mag ich nicht.“

Einer der besten Weihnachtsfilme, wie ich finde, bringt das auf den Punkt: „Obendrüber, das schneit es“. Hier werden alle die Anspruchshaltungen von Jung und Alt auf kleinstem Raum dargestellt.

Weihnachten – beliebt und gefürchtet zugleich! So könnten wir sagen und dennoch tut es dem Fest

keinen Abbruch. Das ist gut so. Womöglich ist es hilfreich, mal eine andere Perspektive einzunehmen und uns zu fragen, was das Fest eigentlich bedeutet?

Ein Fest der Familie ist es ja nur indirekt, denn unsere Familie wird ja gar nicht gefeiert. Wir sind „nur“ die Gäste. Wir feiern die Geburt eines Kindes, das viele gar nicht mehr im Blick haben und deshalb den freudigen Anlass gar nicht teilen (können).

Führen wir uns die Weihnachtsgeschichte kurz vor Augen. Ein Kind wird geboren, in den ärmlichsten Verhältnissen. Verglichen mit uns in einem Slum. Engel verkünden den Hirten die Geburt. Sie ist großartig. Ein Weltereignis in der damaligen Welt. Heerscharen von Engeln machen das durch ihren Gesang und durch das von Ihnen ausgehende

Licht deutlich. Sterndeuter, weise Männer, kommen aus fernen Ländern und huldigen dem Kind. Doch das Kind muss schon früh auf die Flucht, weil der König des Landes Angst vor dessen Macht bekommt. So kurz wie dramatisch.

Das kommt Ihnen zum Teil bekannt vor? Ja, auch heute gibt es vergleichbare Situationen. Also nichts Neues unter der Sonne?

Der entscheidende Unterschied sind wir. Damals wie heute kommt es auf uns und unseren Blick an. Sehen wir das unschuldige Kind, den hilflosen Menschen oder hat sich unser Blick verengt und wir fokussieren uns auf das Andersein?

Hier geht es erst einmal um das Kind. Die Engel bezeugen, dass sich in ihm Gott auf Erden zeigt. Wehrlos, schutzlos, ganz unten. Er thront nicht irgendwo im Weltall. Er kommt zu uns auf die Erde. Er will zu uns und in uns ankommen. Er sagt: ich kenne alles, was Dich bedrückt. Ich bin nicht entrückt und fern. Ich bin Dir nah, wie Du ganz Mensch.

Wer diese Botschaft hört, wer sich darauf einlässt, der ist schon beschenkt. Der sieht sich nicht mehr alleingelassen, sondern der ist gemeinsam und nicht einsam. Das ist der Grund der Freude, für Jung und Alt.

Es geht erst in zweiter Linie um unsere Familie. In erster Linie geht es um das (Geburtstags)Kind.

Das nimmt uns den Druck. Wir müssen nichts besonders Harmonisches tun. Wir dürfen so sein wie wir sind. Wenn wir unsere (Herzens)Tür öffnen und uns von dem kleinen Kind berühren lassen, dann sind wir die Beschenkten. Dann können wir spüren, wie Frieden in unsere Herzen einzieht, den wir dann auch ausstrahlen. Und deshalb sind wir doch anders als sonst. Angerührte, Aufgewühlte, Ergriffene und Begreifende. Gott will sich uns nahen, uns



Christen in der ganzen Welt feiern an Weihnachten die Geburt Jesu.

FOTO: HEIKE LYDING/EPD

begegnen. Wenn wir uns darauf einlassen.

In diesem Jahr gibt es ganz verschiedene Angebote in Kirchen. Machen Sie den Versuch. Besuchen Sie die Angebote, die von offener Kirche zur persönlichen Andacht,

über Gottesdienste (leider) ohne Singen bis hin zu Angeboten im Internet reichen. Alles ist möglich.

Das Wichtige ist, dass wir uns einlassen auf das Kind und ihm unsere Tür öffnen. Dann wird, so meine feste Überzeugung, uns warm ums

Herz und unser Leben vom Leuchten des lachenden Kindes erhellt. Das wird uns nicht nur gut tun sondern auch verändern, wie jedes Kind einen Menschen verändert.

Der Autor ist Generalsuperintendent für den Sprengel Potsdam.

JUBILARE

Die MAZ-Lokalredaktion gratuliert heute recht herzlich in Medewitz Frau Christel Michalik zum 71. sowie in Krahnhe Herrn Alfred Zabel zum 84. Geburtstag.

KINO & FILM

Bad Belzig

■ HOFGARTEN KINO

Tel. 03 38 41/38 08 88, Puschkinstraße 1:
Clifford der große rote Hund Fr. 14 Uhr, Sa. 17.30 Uhr, So. 14.30 Uhr
Disneys Eine Weihnachtsgeschichte Fr. 16.15 Uhr
Ein Junge namens Weihnacht Fr. 16.15 Uhr
Elise und das vergessene Weihnachtsfest Fr. 14 Uhr
Encanto Fr. 14 Uhr, Sa. 14.30 Uhr, So. 14.30, 17.30 Uhr
Lauras Stern Sa. 15 Uhr
Matrix Resurrections Sa., So. 16.45, 19.45 Uhr
Spider-Man: No Way Home Sa., So. 14.30, 16.45, 19.45 Uhr
Weihnachten im Zaubereulenwald Fr. 16.15 Uhr
West Side Story Sa., So. 19.45 Uhr

Brandenburg

■ CONCERTHAUS-KINOS

Tel. 0 33 81/22 99 35, Steinstraße 19:
Clifford der große rote Hund Fr. 11.10 Uhr, Sa., So. 14.10, 17.45 Uhr
Die Schule der magischen Tiere Sa., So. 14 Uhr
Ein Junge namens Weihnacht Fr. 11 Uhr
Encanto Fr. 10.50 Uhr, Sa., So. 14.20 Uhr
House of Gucci Sa., So. 19.50 Uhr
Keine Zeit zu sterben Sa., So. 16.30 Uhr
Lauras Stern Fr. 11.20 Uhr, Sa., So. 15.15 Uhr
Matrix Resurrections Sa., So. 16.20, 19.40, 20.15 Uhr
Spider-Man: No Way Home Fr. 10.40 Uhr, Sa., So. 14.30, 17.15, 20.30 Uhr
Spider-Man: No Way Home 3D Sa., So. 16.45, 20 Uhr

WUST

■ MOVIE TOWN WUST

Tel. 0 33 81/2 11 12 40, An der B 1:
Clifford der große rote Hund Sa., So. 14.15, 16.15 Uhr
Die Schule der magischen Tiere Sa., So. 14.15 Uhr
Ein Junge namens Weihnacht Sa., So. 14.15 Uhr
Ghostbusters: Legacy Sa., So. 16.15 Uhr
House of Gucci Sa., So. 15.30, 18.30 Uhr
Lauras Stern Sa., So. 16 Uhr
Matrix Resurrections Sa., So. 14.45, 17.30, 17.45, 19.45 Uhr
Resident Evil: Welcome to Raccoon City Sa., So. 20.15 Uhr
Spider-Man: No Way Home Sa., So. 16.15, 19.15 Uhr
Spider-Man: No Way Home 3D Sa., So. 18.45 Uhr
Toys of Terror Sa., So. 20.30 Uhr

Venom: Let there be Carnage

Sa., So. 18 Uhr
West Side Story Sa., So. 17.30 Uhr

APOTHEKEN

Bad Belzig

Rollberg-Apotheke
 Tel. 03 38 41/3 58 00,
 Niemecker Straße 46: Sa. 8-8 Uhr

Beelitz

Asparagus-Apotheke
 Tel. 03 32 04/4 17 43,
 Berliner Straße 194: Fr. 8-8 Uhr

Brandenburg

Apotheke am Stahlwerk
 Tel. 0 33 81/30 48 02,
 Magdeburger Landstraße 5: Fr. 8-8 Uhr
Apotheke am Südtor
 Tel. 033 81/80 12 82,
 Am Südtor 4: Sa. 8-8 Uhr
Bremers Apotheke Hohenstücken
 Tel. 0 33 81/70 34 25,
 Walther-Ausländer-Straße 2: So. 8-8 Uhr

Jüterbog

Mauritius-Apotheke
 Tel. 0 33 72/40 48 57,
 Am Zinnaer Tor 7: Fr. 8-8 Uhr

Kloster Lehnin

Bahnhof-Apotheke
 Tel. 0 33 82/70 69 26,
 Am Bahnhof 2: So. 8-8 Uhr

Luckenwalde

Burgwall-Apotheke
 Tel. 03371/614138,
 Am Burgwall 41: Sa. 8-8 Uhr

Päwesin

Schwanen-Apotheke
 Tel. 03 38 38/4 02 09,
 Brandenburger Straße 5: Sa. 8-8 Uhr

Treuenbrietzen

Sabinchen-Apotheke
 Tel. 03 37 48/2 05 35,
 Bäckerstraße 29: So. 8-8 Uhr

Werder

Blüten-Apotheke
 Tel. 0 33 27/7 40 63 22,
 Zum Großen Zernsee 3: Sa. 8-8 Uhr

NOTDIENSTE

Rettungsdienst: Tel. 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 heute ab 7 Uhr bis Montag, 7 Uhr,
 Tel. 116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:
 heute ab 19 Uhr bis Montag, 7 Uhr,
 Tel. 03 31/98 22 98 98
Zahnarzt-Bereitschaft für Brandenburg:
 heute ab 19 Uhr bis Samstag, 7 Uhr:
 Fr. Tel. 0 33 81/30 12 96,
 Sa./So. Rufbereitschaft: 7 bis 7 Uhr;

Sprechstunde: von 10 bis 12 Uhr sowie

von 18 bis 19 Uhr:
Sa. Tel. 03 32 07/3 20 30,
So. Tel. 03 38 34/5 04 71.

Zahnarzt Bad Belzig, Brück, Niemeck, Görzke, Wiesenburg, Treuenbrietzen:
Fr. ab 20 Uhr bis Samstag, 7 Uhr;
 Rufbereitschaft: 7 bis 7 Uhr;
Sa./So. Sprechstunde
 von 10 bis 11 Uhr und 17 bis 18 Uhr:
 Praxis Sabine Ruß,
 Ragösen, Ragöser Straße 46,
 03 38 46/4 02 82.

Tierärztliche Bereitschaft:
Fr./Sa./So. Kleintier-Bereitschaft:
 Praxis Claudia Fehrenberg,
 Werder, OT Glindow,
 Luise-Jahn-Straße 16,
 Tel. 0 33 27/57 04 64.
Fr./Sa./So. Großtier-Bereitschaft:
 Tierarztpraxis Fabian Schmidt,
 Planebruch, OT Cammer,
 Im Park 3,
 Tel. 03 38 35/317.

Bereitschaftspraxis im Städtischen Klinikum Brandenburg:
 Hochstraße 29,
Fr. 14 bis 21 Uhr,
Sa./So. 9 bis 19 Uhr,
 Tel. 0 33 81/41 28 45.
Krankentransport: Tel. 0 33 81/192 22
Notfallbehandlungsstelle Lehnin:
 Luise-Henrietten-Stift,
 Tel. 0 33 82/76 88 03.
Beratung und Hilfe bei häuslicher Gewalt:
 Tel. 0 33 81/30 13 27 (jederzeit erreichbar)

KIRCHE

Evangelische Kirche

Heiligabend

Bad Belzig
St. Marien,
 15, 17 Uhr Christvesper,
 22 Uhr Christnacht.

Brandenburg
St. Katharinenkirche,
 14 Uhr Krippenspiel mit Band,
 16 Uhr Christvesper,
 22 Uhr weihnachtliche Orgelmusik,
 Brandenburger Dom, 14.30, 16.30, 18 Uhr,
Kirche Göttingen, 14 Uhr offene Kirche,
Kirche Schmerzke, 14 Uhr offene Kirche,
Kirche Neuendorf, 14.30 Uhr Christvesper,
Christuskirche, 15 Uhr Christvesper
St. Gotthardtkirche, 16 Uhr Christvesper
 mit Brandenburger Kantorei,
 17.30 Uhr Christvesper, 24 Uhr Mitternachtsmesse der Evangelischen Jugend.
Evangelische Auferstehungskirche,
 13.30, 15, 16.30, 18 Uhr Gottesdienste.
Sankt Bernhard-Gemeinschaftskirche,
 15.30 und 17 Uhr Start – Weihnachtsweg;
Salzhofufer, 16.30 Uhr Weihnachts-Mitsingen für jedermann

Gottesdienst/Christvesper – Umland

Kirche Bensdorf, 17.30 Uhr,
Kirche Bergholz, 14.30 Uhr,
Kirche Boßdorf, 18 Uhr,
Kirche Brielow, 17.30 Uhr,
Kirche Butzow, 16 Uhr,
Kirche Dippmannsdorf, 15.30 Uhr,
Kirche Emstal, 17 Uhr,
Kirche Fredersdorf, 17.30 Uhr,
Kirche Garrey, 15.30 Uhr,
Kirche Gollwitz, 16 Uhr,
Kirche Gortz, 17.30 Uhr,
Kirche Grabow, 17 Uhr,
Kirche Groß-Briesen, 17 Uhr,
Kirche Groß Marzehns, 14 Uhr mit Krippenspiel,
Kirche Hohenwerbig, 14 Uhr mit Krippenspiel,
 20 Uhr Abendandacht,
Kirche Jeserig (Wiesenburg), 21 Uhr,
Kirche Ketzür, 16 Uhr,
Kirche Klein Marzehns, 14 Uhr,
Kirche Kuhlowitz, 16 Uhr,
Klosterkirche Lehnin, 15.30 Uhr mit Krippenspiel, 17 Uhr,
Kirche Lobbese, 15 Uhr,
Kirche Lünow, 14.30 Uhr,
Kirche Lütte, 15.30 Uhr, 22 Uhr mit Musik,
Kirche Medewitz, 16.30 Uhr,
Kirche Michelsdorf, 17 Uhr,
Kirche Niemeck, 17 Uhr mit Krippenspiel,
Kirche Päwesin, 17.30 Uhr,
Kirche Rädell, 15 Uhr,
Kirche Radewege, 14.30 Uhr,
Kirche Ragösen, 16.30 Uhr,
Kirche Reetz, 18 Uhr,
Kirche Reppinchen, 15.15 Uhr,
Kirche Roskow, 14.30 Uhr,
Kirche Schlamau, 14 Uhr,
Kirche Schwanebeck, 14 Uhr,
Kirche Werbig, 16.30 Uhr,
Kirche Weseram, 16 Uhr,
Kirche Wiesenburg, 17.30 Uhr,
Kirche Wusterwitz, 16 Uhr,
Kirche Zeuden, 15.30 Uhr,
Kirche Zitz, 14.30 Uhr,

Samstag, 1. Weihnachtsfeiertag

Brandenburg
St. Katharinenkirche,
 10.30 Uhr Gottesdienst,
St. Gotthardtkirche,
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,
Kirche Göttingen, 10.30 Uhr Gottesdienst,
Kirche Schmerzke, 9 Uhr Gottesdienst,
Evangelische Auferstehungskirche,
 10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst.

Gottesdienst – Umland

Kirche Boßdorf, 10 Uhr,
Kirche Dippmannsdorf, 11 Uhr,
Kirche Haseloff, 10 Uhr,
Klosterkirche Lehnin, 10.30 Uhr,
Kirche Lütte, 14 Uhr,
Kirche Neuendorf (Niemeck), 10 Uhr,
Kirche Ragösen, 9.30 Uhr,
Kirche Reetz, 10.30 Uhr,
Kirche Viesien, 10 Uhr.

Sonntag, 2. Weihnachtsfeiertag

Bad Belzig
Bricciuskirche,
 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,

Brandenburg

Brandenburger Dom,
 10.30 Uhr Innenstadtgottesdienst.

Gottesdienst – Umland

Kirche Buckau, 17 Uhr Weihnachts-Orgel-
 vesper,
Kirche Fredersdorf, 9.30 Uhr,
Kirche Groß-Briesen, 11 Uhr,
Klosterkirche Lehnin, 10.30 Uhr,
Kirche Niemeck, 10 Uhr mit Abendmahl
 und St.-Johannis-Chor,
Kirche Schwanebeck, 14 Uhr,
Kirche Wiesenburg, 10.30 Uhr,
Kirche Ziesar, 10 Uhr regionaler Weihnachtsgottesdienst.

Katholische Kirche

Bad Belzig
Katholische Gemeinde St. Bonifatius,
Heiligabend 22 Uhr Christmesse,
 So. 10.15 Uhr Heilige Messe.

Brandenburg

Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit,
Heiligabend 7.30 Uhr Heilige Messe,
 15 Uhr Krippenspiel,
 21.45 Uhr Adventsausklang,
 22 Uhr Christmesse;
Sa. 10.30 und 18 Uhr Festmesse,
So. 10.30 und 18 Uhr Heilige Messe.
St. Elisabeth,
 Sa. 9 Uhr Festmesse.
St. Nikolai,
Heiligabend 16.30 Uhr Adventsausklang,
 17 Uhr Christmesse.

Lehnin

Kirche Heilige Familie,
Heiligabend 17 Uhr Christmesse,
Sa. 10.30 Uhr Festmesse,
So. 10.30 Uhr Heilige Messe.

Treuenbrietzen

Kirche St. Nikolai,
 Sa. 10 Uhr Heilige Messe.

HAVARIEDIENSTE

Stadwerke Brandenburg:
 Strom- und Gasversorgung und in der
 Fernwärmeversorgung, Tel. 033 81/75 20
**Brawag – Brandenburger Wasser-
 und Abwassergesellschaft:**
 Störungen bei der Wasserversorgung/Ab-
 wasserentsorgung, Tel. 033 81/54 30
**Erdgas Mark Brandenburg –
 Land Brandenburg:**
 Gasversorgung: Zentrale Potsdam,
 Tel. 03 31/749 53 30

Eon-Edis:
 Störungen in der Energieversorgung,
 Tel. 033 61/7 33 23 33

Wasserversorgungsverband

Hoher Fläming: Tel. 03 38 44/55 60

Abwasserverband

Planetal: Tel. 03 38 44/508 15

Wasserwirtschaftsgesellschaft

Nieplitz:

Trinkwasser: Tel. 03 37 48/152 17

Abwasser: Tel. 03 37 48/7 02 75

Wasser- und Abwasserverband

Jüterbog: Tel. 033 72/417 90

Eon/Edis-AG:

Bad Belzig, Tel. 033 61/7 33 23 33

Stadwerke Bad Belzig:

Gasversorgung: Tel. 03 31/7 49 53 30

Fernwärme: Tel. 03 38 41/3 01 14

Wasser: Tel. 03 38 41/4 25 50

Abwasser: Tel. 03 38 41/3 55 74

Für diese Seite können Sie Tipps und Termine einsenden:

Fax: 03 38 41/5 85 20

brandenburg-stadt@MAZ-online.de

flaeming@MAZ-online.de

oder schriftlich an die

Lokalredaktion Brandenburg,

Krakauer Straße 3,

14776 Brandenburg

oder

Lokalredaktion Fläming Echo,

Niemecker Straße 3,

14806 Bad Belzig

Keyword: Tipps.

Die Redaktion behält sich die Auswahl der

Informationen vor. Die Veranstaltungsan-

gaben sind ohne Gewähr.

Redaktion

Fläming-Echo

Niemecker Straße 3, 14806 Bad Belzig,

Tel.: 033841/58 50, Fax: 033841/5 85 20

Mail: flaeming@MAZ-online.de

MAZ-Regionalverlag

Brandenburg GmbH

Geschäftsführung:

Michael Haufe, Benno Rougk

Redaktion Newsdesk:

Leiter: Benno Rougk (ro)

Stellvertreter: Hermann M. Schröder (hms),

Heiko Hesse (ei), Philip Rißling (pri)

Lokalredakteure:

Frank Bürstebinder (bür),

René Gaffron (rg),

Jürgen Lauterbach (jl),

Thomas Wachs (thw),

André Wirsing (aw)

Ihr MAZ-Service vor Ort

MAZ Ticketeria